StodoNEWS
Nachrichten für Stockelsdorf

https://blz.li/2ei4

EHRUNGEN UND BEFÖRDERUNGEN BEI DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR STOCKELSDORF

Veröffentlicht am 18.02.2024 um 11:09 von Redaktion Stodo.NEWS

Fast wäre ein Teil der Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr (FF) Stockelsdorf zu spät zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 16. Februar 2024, gekommen: Im Rahmen der Erkundungseinheit des Löschzug-Gefahrgut Ostholstein war ein Teil der Aktiven zu einem Einsatz in der Gemeinde Scharbeutz alarmiert worden.

Der Einsatz konnte rechtzeitig beendet werden und so konnte Wehrführer Christoph Dornheim pünktlich um 19 Uhr zahlreiche Aktive und vor allem viele Gäste im Feuerwehrhaus im Bohnrader Weg begrüßen.

Zu den Gästen zählten unter anderem Stockelsdorfs Bürgermeisterin Julia Samtleben, Bürgervorsteher Manfred Beckmann, der neue Gemeindewehrführer Lars Schöppich, Vertreter der Verwaltung, der Lokalpolitik, der Polizei, der Nachbarwehr Bad Schwartau-Rensefeld und des Deutschen Roten Kreuzes Stockelsdorf. Erfreulich war, dass auch einige Fördermitglieder der Einladung gefolgt sind und alle fünf Ehrenmitglieder der Wehr teilnahmen.

Die Wehr verfügt zum Stichtag 31.12.2023 über 63 aktive Frauen und Männer als Einsatzkräfte (davon 7 Zweit-Mitglieder), vier Kameraden in der Ehrenabteilung und 77 fördernde Mitglieder.

Nach der gemeinsamen Ehrung verstorbener Mitglieder und einem gemeinsamen Essen verlas Wehrführer Christoph Dornheim den beeindruckenden Jahresbericht für das Berichtsjahr 2023. Insgesamt bearbeitete die Wehr 94 Einsätze, davon allerdings nur 6 Brände und 34 Hilfeleistungen. Es handelte sich um ein durchschnittliches Einsatzjahr. Zahlreiche Ausbildungen wurden auf Standort-, Kreis- und Landesebene durchgeführt, unter anderem: 6 x Maschinisten, 4 x Truppführung (Grundlagen), 2 x Unterweisung Grundlagen „Umgang mit E-Fahrzeugen“ und 13 x Lehrgänge/Fortbildung an der Landesfeuerwehrschule Schleswig-Holstein. Der Wehrführer berichtete von einigen besonderen Einsätzen, z.B. der Nachalarmierung zu einem Großfeuer nach Bad Schwartau am 18.02.2023 und einem Wasserschaden in der Großsporthalle am 24.07.2023 nach einem Starkregen-Ereignis.

Der Fuhrpark wird durch ein derzeit in der Beschaffung befindliches neues Löschfahrzeug mittelfristig verjüngt. Das Projekt „Neues Löschfahrzeug“ hat auch schon in 2023 für einiges an Arbeit gesorgt, u.a. gab es am 30.11.2023 das erste Baugespräch mit der Hersteller-Firma in Bayern. Auch das Scania-Fahrgestell wurde noch vor Weihnachten in Deutschland angeliefert.

Die Feuerwehr war auch in 2023 an zahlreichen Veranstaltungen in der Gemeinde beteiligt oder hat sie selbst durchgeführt, z.B. Kinderflohmarkt im Gerätehaus, Aufstellen des Maibaums am 1. Mai, Kinder-Uni Stockelsdorf, Ferienpass-Aktion in den Sommerferien, Laternenumzug Anfang November und Weihnachtsdorf auf dem Münzplatz um nur einige ausgewählte Veranstaltungen zu nennen.

Grußworte wurden von Julia Samtleben und vielen weiteren Gästen überbracht. Diesen folgte der Bericht der Kassenführung und die Entlastung durch die Kassenprüfer.

Der sicherlich wichtigste Punkt auf der Tagesordnung waren Wahlen:

Der Kamerad Sebastian Paasch wurde zum Gruppenführer und der Kamerad Moritz Felgenhauer zum stellvertretenden Gruppenführer gewählt. Wehrführer Christoph Dornheim gratulierte den Gewählten und dankte allen Kandidaten für die Bereitschaft zusätzliche Aufgaben innerhalb der Wehr zu übernehmen. Weiterhin wurden turnusmäßig zwei neue Kassenprüfer für ein Jahr gewählt.

Vier Aktive wurden in die Wehr endgültig aufgenommen:

Lukas Knorst (aus der Jugendfeuerwehr Stockelsdorf, beim Übergang aus der Jugendfeuerwehr wurde er bereits zum Feuerwehrmann befördert), Nico Sandberg, Finn Reitenbach und Anouk Mittelstädt.

Folgende Beförderungen wurden durchgeführt:
Beförderung zum Feuerwehrmann/-frau: Nico Sandberg, Finn Reitenbach, Anouk MittelstädtBeförderung zum Oberfeuerwehrmann: Ulf Manicke und Tim SchraderBeförderung zum Löschmeister: Torben HempelDie Aktiven Sebastian Paasch, Moritz Felgenhauer und Ilona Brandes wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft in einer Freiwilligen Feuerwehr geehrt.

Eine besondere Ehrung gab es zum Schluss: Der stellvertretende Wehrführer Rene Andersch hielt eine Laudatio für den Kameraden Norbert Plitt, der in die Ehrenabteilung eingetreten ist, nachdem er das entsprechende Alter erreicht hatte. Norbert war jahrelang aktiv in der Wehr und hat bis zum Schluss an den Diensten und Einsätzen teilgenommen.

Zum Schluss wurden noch Anfragen und Mitteilungen übermittelt und der stellvertretende Wehrführer Rene Andersch dankte nochmals allen Aktiven für Ihren Einsatz mit dem Ehrenspruch: **„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“**.